

Durchführer trAIDe

Mit dem Fokus auf internationale Unternehmenskooperationen hat die trAIDe GmbH seit 2008 mehr als 300 Markteintrittsprojekte durchgeführt und über **1.000 Hersteller** beim erfolgreichen Eintritt in ausländische Zielmärkte und beim Export ihrer Produkte und Dienstleistungen unterstützt. Durch unser globales Netzwerk von lokalen Branchenexperten operieren wir weltweit in allen Bereichen der zivilen Sicherheitstechnologien. Wir kennen die Herausforderungen beim Eintritt in neue Märkte und bieten Transparenz und Sicherheit durch die Vermittlung von Unternehmen (Vertriebspartner & Endkunden), die entsprechend den Bedürfnissen unserer Kunden ausgewählt und von unseren Experten vor Ort validiert wurden. Bei trAIDe arbeitet ein hochmotiviertes Team aus starken Persönlichkeiten mit langjähriger Erfahrung in internationalen Markteintrittsprojekten.

Unser lokaler Partner auf den Philippinen



Weitere Kooperationspartner







Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz





IMPRESSUM

Herausgeber trAIDe GmbH Hohenstaufenring 42 50674 Köln www.traide.de

Stand Januar 2022

Bildnachweis iStock, pixabay

Gestaltung und Produktion trAIDe GmbH



GESCHÄFTSANBAHNUNG Philippinen 2022

Geschäftsanbahnung für deutsche Unternehmen aus dem Bereich der zivilen Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen

7.11.2022- 10.11.2022



Durchführer



DAS PROJEKT

Vom 07.11.2022 bis zum 10.11.2022 führt trAIDe GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und in Zusammenarbeit mit Business Bridge Asia, eine Geschäftsanbahnung auf den Philippinen durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative "Zivile Sicherheitstechnologien und - dienstleistungen" und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die zivile Sicherheitsbranche auf den Philippinen ist ein Wachstumsmarkt. Die Verflechtung mit anderen ASEAN Ländern sowie mit der gesamten Region Asien-Pazifik und der stabile wirtschaftliche Aufwärtstrend in den vergangenen Jahren ist nachhaltig. Vor allem durch die kräftigen Wachstumsimpulse der Privatwirtschaft steigt der Bedarf nach ziviler Sicherheitstechnologie stetig. Der philippinische Bausektor boomt, es wird bis 2030 ein Wachstum von 5,5% pro Jahr auf 117,5 Mrd. USD prognostiziert. In diesen Bauprojekten ist mit einem hohen Bedarf an Feuerschutzeinrichtungen und Sicherheitssystemen zu rechnen. Von der philippinischen Regierung geplante Investitionen im Bereich Verkehrsinfrastruktur eröffnen in den kommenden Jahren ebenfalls interessante Marktchancen. Besonderer Fokus ist auf den Philippinen auch auf dem Bereich Katastrophenschutz zur Erhöhung der öffentlichen Sicherheit und dem Schutz vor Taifunen.

Im Bereich IT-Sicherheit besteht sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor enormer Bedarf, z.B. nach E-Government Lösungen sowie nach Technologien zum Schutz kritischer Infrastrukturen. Eine Modernisierung der Informations- und Kommunikationsinfrastruktur ist ebenfalls geplant. Durch die verstärkte Einführung von Cloud-basierten Anwendungen und Big Data steigt die Nachfrage nach Lösungen im IT-Sicherheitsbereich.

Insgesamt bietet die zivile Sicherheitsbranche auf den Philippinen große Marktchancen für deutsche Produkte, die dort einen sehr guten Ruf genießen.

Der Markteintrittsprozess



Vorläufiges Programm

Datum	Programmpunkt
06.11.2022	Ankunft in Manila, Präsentations- und Matchmaking-Coaching, Welcome Dinner
07.11.2022	Internes Briefing, Unternehmensbesuche
08.11.2022	Präsentationsveranstaltung mit Produkt- und Leistungspräsentation der deutschen Unternehmen, im Anschluss individuelle B2B-Termine (Matchmaking-Event)
09.11.2022	Filipino-German Workshop über Sicherheitstechnologien, Besuch bei der deutschen Botschaft
10.11.2022	Unternehmensbesuche, individuelle Follow-Up-Meetings, Debriefing Dinner
11.11.2022	Individuelle Abreise

Hinweis

Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme berechtigt sind deutsche Unternehme	
mit folgenden Kriterien:	
☐ Firmensitz in Deutschland	
☐ Exportfähige Produkte und/oder Dienstleistungen	
☐ Nicht in einem Insolvenzverfahren, o.ä. befindlich	
☐ Keine Überschreitung der De-Minimis-Regelung	

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen.

Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens (siehe Tabelle).

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Eigenbeitrag (netto)	Bemessungsgröße
500€ (netto)	< 10 Beschäftigte und < 2 Mio. € Umsatz pro Jahr
750€ (netto)	< 500 Beschäftigte und < 50 Mio. € Umsatz pro Jahr
1.000€ (netto)	> 500 Beschäftigte und > 50 Mio. € Umsatz pro Jahr

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/mep abgerufen werden.

trAIDe GmbH – your partner in global business Hohenstaufenring 42, 50674 Köln

Baris Tasar (Geschäftsführer) Tel.: +49 221 935 445 10 Email: baris.tasar@traide.de Web: www.traide.de

